

MARKELFINGER

Informatives, Unterhaltendes und Anderes

BLÄTTLE



Inhalt:

Es ostert sehr

Fasnet 2023

Die Tombola

Markelfinger Geschichten

FIRMEN IM DORF

Eislauftag der Drundschule

Jahresaktion des
Pfadfinderstammes

Kulturnacht 2023

Markelfinger Köpfe

Das sind wir

markelfingen
•attrAKTIV...

Die Gartenfreunde
Markelfingen

Die Neue

Die Dorfputzete

Rätselseite

Auf dem Treppchen....

Markelfingen im ZDF

Anzeigen

Kaum ist Weihnachten vorbei.....



..... schon wird der Osterbrunnen vorbereitet

Diese, folgende und vergangene Ausgaben zur Ansicht und zum Download unter :

www.markelfingen.de/markelfinger-blaettle/

Sie wollen uns einen Beitrag für's Blättle schicken? Bitte senden Sie ihn per Mail an:

Blaettle@markelfingen.de

markelfingen
•attrAKTIV.e.v



Liebe Leserin, lieber Leser,

im März 2021 starteten wir den Versuch mit dem Markelfinger Blättle.

Wie vor 2 Jahren schmücken auch dieses mal Eier, das Symbol der Fruchtbarkeit, unser Titelblatt. Da haben wir uns vielleicht was dabei gedacht.

Im Vorwort vor 2 Jahren haben wir uns gewünscht, dass viele diese Blättle-Idee ähnlich gut finden wie wir. Dieser Wunsch ist weitgehend in Erfüllung gegangen, was wir den spontanen Rückmeldungen auf der Straße und sonstwo entnehmen. Bisher wurden wir nur gelobt. Das gefällt uns. Diejenigen, denen das eine und andre nicht gefällt, halten sich dezent zurück. Das gefällt uns auch. Unser Ortsvorsteher Lorenz Thum hat im Vorwort vor zwei Jahren „dem Fortbestehen viel Glück und Zuversicht“ gewünscht. Auch dieser Wunsch hat sich bislang

erfüllt.

Doch oh Schreck! Gerade eben haben wir auf der Straße von einer Dame erfahren, dass sie erst seit kurzem von der Existenz des Markelfinger Blättles gehört hat. Kaum zu glauben, dass es nach zwei Jahren immer noch jemanden im Dorf gibt, der nix vom Markelfinger Blättle gehört hat. Bitte helfen Sie mit diese armen Menschen aus diesem, Informationsloch raus zu holen.

Und so machen wir weiter.... Es kann allerdings sein, dass wir ein bisschen mit der Frequenz nachlassen. 16 Markelfinger Blättle in zwei Jahren – d.h., alle 6einhalb Wochen kam eine neue Nummer heraus. Ob wir das weiter durchhalten, hängt stark davon ab, ob und wie viele Artikel wir von Vereinen oder der Bevölkerung bekommen. Guckmermal, dann sehn wir

schon!

In diesem 16. Markelfinger Blättle zieht sich ein roter Faden durch viele Artikel: es fehlt an Leuten. Auch in Markelfingen: der Narrenverein und das Hotel Amelie, die Heimatliebe und die Gartenfreunde, der attraktive Verkehrsverein und die Osterbrunnenmacherinnen... alle wünschen sich, dass mehr Leute mitmachen, damit die, die schon mitmachen, gerne weiter mitmachen. Vielleicht greift die eine und der andere von Ihnen diesen roten Faden auf und steigt wo auch immer mit ein und macht mit. Das wäre ganz schön schön!

Wir wünschen Ihnen viel Freud auch mit diesem Markelfinger Blättle und all den Aktionen, die in nächster Zeit im Dorf laufen.

**Hans-Georg Lauer,
Peter Serwe
und das Blättle Team.**

Es ostert sehr

Seit dem 4. März laufen die Vorbereitungen für den Osterbrunnen.

Im Haus Petite Cigale wurde gemalt, auf dem Hof von Reinhold Blum wurde Thuja geschnitten und die Bögen bekränzt – gut, dass viele Hände dabei waren.

Ostereier malen im Petite Cigale–

Melanie Hafner berichtet von der Eiermalaktion:

Am 04.03.2023 um 10 Uhr öffnete Petite Cigale die Türe für die Ostereieraktion. Sehr viele Kinder und einige Erwachsene wollten Ostereier verzieren. Es waren um die 30 Kinder, teils alleine oder mit ihren Eltern da und wollten Eier zu bunten Ostereiern machen. Die Kinder

haben die Eier beklebt, mit Acrylfarben bemalt, mit Nagellack marmoriert und so zu Kunstwerken gemacht. Selbst die Kleinsten waren mit Begeisterung dabei. Es waren alle Kinder sehr fleißig, so dass es nach 30 Minuten keine Eier mehr gab und für Nachschub gesorgt



wurde. Selbst diese Eier waren schnell verziert. Leider kamen einige Kinder später und konnten keine Eier mehr bemalen, da wir nicht mit so vielen gerechnet hatten. Wir werden im nächsten Jahr gleich mehr besorgen und hoffen wieder auf so viele kreative Kinder wie in diesem Jahr. Insgesamt wurden ca. 300 Eier verziert von:

Amelie, Benjamin, Fabian, Finja, Florian, Hanna, Johanna, Johanna H., Johanna W., Katharina, Kiara, Klara, Lena, Leon, Lina, Luisa, Lukas, Melia, Michael, Michel, Mira, Oskar, Rebecca, Yara und weiteren Kindern.



Die Eier der Kinder werden alle am Kranz am Osterbrunnen zu bewundern sein.

Vielen Dank an alle Kinder, ihre Eltern und die Helfer für die gelungene Aktion. Ein Dank auch an Charlotte Villinger für die zur Verfügung gestellten Räume von Petite Cigale und die Materialien zum Verzieren der Eier.

Erster Arbeitsschritt: **Thuja schneiden**



Dritter Arbeitsschritt: **Pause machen**



Vierter Arbeitsschritt: **wird in diesem Markelfinger Blättle wegen Redaktionschluss nicht weiter verfolgt.**

Fotos: HGL

Zweiter Arbeitsschritt: **Thuja um die Bögen kranzen**



(Es soll eine Mitarbeinde gegeben haben, die bei dieser Tätigkeit besonders begabt ist, denn Nomen est omen)

Am Samstag, 1. April um 11 Uhr Eröffnungsfeier des 7. Markelfinger Osterbrunnens.

Mit Musik, Festrednern, Segnung und Verköstigung durch das Team vom Kleidermarkt. Dabeisein lohnt sich für Leib und Seel.

Fasnet 2023



Fotos: Julia Künstner

Im Vorfeld gingen die Narren in die Schule und stellten den Schülerinnen und Schülern die Masken und Markelfinger Fasnetfiguren vor.

**So geht lebendiger
Brauchtumsunterricht!**



Damenkaffee im Dorfcafé am Mittwoch vor em Schmutzige



Fotos: Cilly Rauch



Bunt und rund gings her beim Damenkaffee, an dem sich an die 20 weibliche Mäscherle auf die Fasnetstage einstimmten. Musikalisch umrahmt von Erich Moser, dem einzigen Mann in der Runde, und aufgelockert durch launige Geschichten von Adelinde Rauser, Erika Veser und Gerlinde Tölke war dies ein gelungener Nachmittag für alle Beteiligten, dass gegen Ende noch all die alten Fasnetslieder bis auf die Straße zu hören waren, war bei dieser geballten Damenstimmgewalt wohl selbstverständlich.

Narri Narro.

Am Schmutzige wurden wie üblich die Schulkinder von der Schule befreit und zogen bettelnd durchs Dorf.



Soweit die Berichte und Fotos, die uns über die Fasnet erreicht haben. Danke an die, die uns beliefert haben.

Fotos: Julia Künstner

Liebe Markelfinger und Fasnachtinteressierte!

Die 5. Jahreszeit ist am Aschermittwoch zu Ende gegangen. Wir hoffen Sie konnten ein wenig mit uns feiern und haben die närrischen Tage im Dorf genießen können.

Die Narrenzunft Seifensieder 1927 e.V. Markelfingen ist stetig auf der Suche nach neuen Mitgliedern!

Wenn Sie die Fasnet mit Begeisterung mitverfolgt haben und sich Gedanken machen, zukünftig auch aktiv beim Närrischen Treiben dabei zu sein, dann bietet sich nun die Chance, zum besseren Kennenlernen...

Kommen Sie am

21.04.2023 um 18 Uhr

zur Infoveranstaltung der Narrenzunft Seifensieder im „Rostigen Anker“ (Vereinsheim)

und erfahren mehr über die verschiedenen Gruppen und Hästräger.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

**Ihr Narrenpräsident,
Thomas Böttinger**



Die Tombola und ihre Folgen



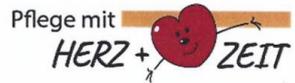
Foto: Herz und Zeit

Sie erinnern sich:

Unsere Tombola beim Weihnachtsmarkt letztes Jahr war ein großer Erfolg. Ein stattlicher Betrag kam zustande, mit dem wir in Markelfingen soziale Projekte unterstützen. Zwei davon stellen wir heute vor, weitere werden folgen.

Mit einem Teil des Tombola-Erlöses haben wir eine Weihnachtsfeier in der Senioren-WG „Pflege mit Herz und Zeit“ finanziert.

Dazu bekamen wir dieses Schreiben:



Pflege mit Herz und Zeit, Hegastraße 6, 78234 Engen

Verkehrsverein Markelfingen
z. H. Frau Melanie Hafner
An der Kinderwiese 20
78315 Radolfzell

Markelfingen, 8. Dezember

Liebe Frau Hafner, sehr geehrte Damen und Herren vom Verkehrsverein Markelfingen,

so eine schöne Überraschung! 😊. Sie alle haben uns eine große Freude bereitet mit ihrer großzügigen Spende. Wir hatten gestern am 07.12.2022 einen wunderschönen, weihnachtlich-lustigen Adventsnachmittag mit Frau Distel und Oskar, dem Musikant. Bei Speis und Trank haben wir es genossen zusammensitzen, zu singen, zu erzählen und zu feiern. Mit ein paar Foto-Eindrücken möchten wir uns ganz herzlich bei ihnen allen recht herzlich bedanken.

Nun wünschen wir ihnen schöne Weihnachten und alles Gute, Gesundheit und viele glückliche Momente im neuen Jahr.

Im Namen der Senioren-WG in Markelfingen zusammen mit Sonja Hupfer und dem Pflege-Team von „Pflege mit Herz und Zeit

Einen andern Teil des Tombolas-Erlöses haben wir für den Kauf von Zirkusgeräten verwendet und diese den Grundschulern geschenkt.

Mit viel Freude nahmen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Markelfingen eine ganze Kiste voller Zirkusutensilien in Empfang. Gespendet wurden Diabolos, Jonglierteller, Jonglierringe und vieles mehr von den Veranstaltern des Markelfinger Weihnachtsmarktes. Lehrerinnen, Schülerinnen und

Schüler bedankten sich für dieses tolle Geschenk und trotz kalter Witterung ließen die Kinder es sich nicht nehmen, all die neuen Sachen im Pausenhof auszuprobieren. Viele Wochen später kann man immer wieder sehen, wie die Kinder in den Pausen oder in Spiel- und Sportstunden die Zirkussachen in die Hand und unter die Füße nehmen und sie ausprobieren. Es ist abzusehen, dass schon bald Jonglierkünstler und Diabolospieler eigene Zirkusnummern vorführen. Das war jetzt aber mal eine gute Spendenaktion!



Foto: Inmitten der Kinder von links nach rechts die Veranstalter des Weihnachtsmarktes: Hans-Georg Lauer, Claus Thoma, Veronika Harter, Charlotte Villingner, Melanie Hafner. Ganz rechts: Lehrerin Kerstin Twyford Foto: Isabell Eriberti

**Über weitere Projekte,
die wir aus dem Tombola-Fond unterstützen,
berichten wir später.**



Das Markelfingle

Aus dem Leben erzählt von Gisela Waibel.

Die Enkelin besuchte gern ihre Markelfinger Oma und hatte bald den Einback der Bäckerei Diener zu ihrem Lieblingsgebäck auserkoren. Beim Einkauf zeigte sie immer wortlos auf den Einback und niemand fand es notwendig, dem Kinde den Namen dieses leckeren Teilchens zu nennen. So gab das Kind dem Gebäckstück selbst einen Namen: „Markelfingle“. Bald wurde dieser Begriff in der Familie übernommen und niemand sprach mehr von Einback, denn alle wussten, was mit dem Markelfingle gemeint war. Alle? Nein, nicht alle, denn als die Oma mal ohne Kind einen Einback beim Bäcker kaufen wollte und ganz in der Familientradition „ein Markelfingle bitte“ sagte, wurde sie sehr erstaunt und mit fragendem Blick angeschaut...

Auch heute noch spricht die inzwischen über 30 Jahre alte Enkelin vom Markelfingle und freut sich, dass auch die Heimatliebe dieses köstliche Teil im Angebot hat.

FIRMEN IM DORF

Viele Markelfinger wissen nicht, welche und wie viele Firmen im Dorf ansässig sind und was hier so alles geleistet wird. Da wir es als unsere Aufgabe sehen, Informationsdefizite unter den Markelfinger Bürgern zu beseitigen, stellen wir in loser Reihenfolge Firmen, die hier im Dorf arbeiten, vor. Heute fassen wir auch ein Hotel unter den Begriff „Firma“ und berichten über das,

was wir schon immer über Amelie wissen wollten.

Dasselbe Haus, derselbe Blickwinkel

Dazwischen liegen genau 70 Jahre



Foto; aus dem Fundus von Ulrike Haselberger



Foto: HGL

Viele lange Jahre hieß es „Gasthaus Kreuz“, dann wurde es kurze Zeit „Hotel 1303“ genannt, anschließend „Kellhof“ und nun ist es seit 2020 das „Hotel Amelie chez Inez“. Ein fürwahr dynamischer Namenswechsel in den letzten ca. 15 Jahren.

Doch nun scheint Kontinuität eingekehrt zu sein. Christian Schlenker ist einer der beiden Pächter des Hotels „Amelie chez Inez“ und zusammen mit seinem Geschäftspartner Martin Gehrt auch der Namensgeber. Es gibt nicht nur ein Hotel Amelie: Die „Amelie-Hotels“ – so der offizielle Name – sind aktuell zu zweit, aber auf dem guten Weg der Vermehrung. Das zweite Hotel Amelie ist in Landau/Pfalz und älter als das Amelie in Markelfingen. Dort, in der Pfalz, ist auch

der Name Amelie von den beiden Geschäftspartnern auf einer langen Autofahrt gefunden worden. Französisch klingt er (was für die Grenzregion Pfalz von Bedeutung ist) und das dortige Hotel ist zudem in einer ehemaligen französischen Kaserne beheimatet. Die Legende sagt, dass Amelie, Tochter eines Admirals, dieses Hotel in Landau eröffnete und so passte der Name perfekt. Als dann die leibhaftige Amelie ihre Freundin Ines am Bodensee besuchte, war auch der Beiname für das Markelfinger Amelie gefunden. Drum heißt der frühere Kellhof seit 2020 **Amelie chez Inez**. Ganz einfach. Weitere Amelies sind geplant,

z.B. in der Bodenseeregion, im Schwarzwald und in der Pfalz: die Amelie-Familie soll „langsam und gesund“ (C.S.) wachsen.

Das Besondere an den Amelies ist das Design:

Zimmer, die anders sind als anderswo. In Markelfingen sind sie sehr groß – das kleinste Zimmer hat ca. 40 qm, das größte ca. 65.



Die Appartements sind geeignet für Familien mit Kindern, aber auch 4 Erwachsene können in getrennten Schlafzimmern hier

übernachten. Balkon und voll ausgestattete Küche sind Standard, und wer mal keinen Kaffee kochen mag, kann auch frühstücken – mit Brötchen von der Heimatliebe. Denn auch an diesem Projekt ist Christian Schlenker mit seinem Partner beteiligt. Sie haben zusammen mit Ihrem Partner Frank Winterhalter die Bäckerei Holstein mit allen Filialen übernommen und dann auch die Markelfinger Bäckerei Diener von der Familie Banzer gekauft. So wird nun Markelfingen mit Backwaren aus Allensbach beliefert und andererseits werden die Spezialitäten der Bäckerei Banzer (z.B. der legendäre Zopf (s. Markelfinger Blättle Nr. 14) nun auch an andern Orten, nicht mehr nur in Markelfingen, angeboten. Mit dem Zuspruch, den die Heimatliebe in Markelfingen findet, ist Christian Schlenker sehr zufrieden. Gerne würden die Betreiber auch die Öffnungszeiten des Cafés großzügiger gestalten, doch dem steht aktuell noch die etwas herausfordernde Personalsituation entgegen. Zuerst muss der Betrieb am Vormittag gesichert sein – und das ist schon eine Herausforderung. In fernerer Zukunft ist eine Renovierung des Cafés und ein Ausbau der oberen Stockwerke zu Wohnungen geplant.

Die beiden Geschäftspartner Schlenker & Gehrt haben sich in der Kochausbildung kennen gelernt und 2014 – neben dem normalen Job – ihre erste Firma gegründet. 2018 haben sie sich dann ganz der Idee verschrie-

ben, am Bodensee verschiedene Projekte anzugehen – und bisher läuft diese Idee ganz gut. Mit dem Markelfinger Hotel Amelie ist Christian Schlenker sehr glücklich. Im Winter kommen überwiegend Geschäftsleute zu meist nur einer bis zwei Übernachtungen. Ab Ostern wird sich das dann ändern. Dann werden fast ausschließlich Urlaubsreisende hier sein, die deutlich länger bleiben. Die Studios & Appartements werden sehr gerne von Familien genutzt, betont Anne Fürst, die Betriebsleiterin des Hotels Amelie. Sie berichtet stolz, dass sie immer wieder sehr lobende Worte der Gäste hört. Die Gäste schätzen die Großzügigkeit der Räume. Kein enges Hotelzimmer, Platz sich zu bewegen, an die frische Luft zu gehen... kurzum: hier kann man sich wohlfühlen.

In Markelfingen sind 6 Mitarbei-



Obwohl vermutlich kein Markelfinger jemals im Hotel Amelie übernachten wird, ist dieses Hotel aus mindestens drei Gründen auch für Einheimische interessant:

1. Es gibt zwei Saunen, eine Bio-Sauna (65°) und eine finnische Saun (90°), die für die Öffentlichkeit zugänglich sind.

Öffnungszeiten Sauna: **16:00 Uhr bis 20:00 Uhr**, 15€ Eintritt, telefonische Anmeldung ist erforderlich.

terinnen und Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit beschäftigt. Wenn hier vor Ort die Rezeption nicht besetzt ist, kann dank moderner Technik eine Buchung über das Hotel Amelie in Landau vorgenommen werden. Im April kommt ein siebter Mitarbeiter dazu – ein Markelfinger. Die Tatsache, dass es vom Hotel Amelie aus keinen Blick auf den See gibt, kompensiert das Team mit der Empfehlung an die Gäste, das Hinterland zu besuchen: Mindelsee, Bodanrück usw. eröffnet den Gästen neue Aspekte der Bodenseelandschaft. Christian Schlenker wünscht sich, dass Markelfingen noch mehr seine touristischen Schätzer außer dem See an die Öffentlichkeit tragen würde: Mindelseerundweg, Blick vom Aussiedlerhof Blum, Uferweg, Kiesgrubenrundweg und andere Geheimtipps. Christian Schlenker plädiert dafür, mit solchen Maßnahmen die Sommersaison zu verlängern und die Nebensaison attraktiver zu machen. Hier ist auch das Stadtmarketing gefordert, mehr die Ortsteile in den Blick zu nehmen.

2. Falls (beispielsweise) die Schwiegermutter sich zu Besuch anmeldet und zuhause grad dummerweise kein Zimmer frei ist:

Ein Appartement bei Amelie buchen – das erfreut die Schwiegermutter und entspannt die Atmosphäre zuhause. Christian Schlenker überlegt für den Fall, dass Markelfinger ein Zimmer für ihren Besuch buchen, einen Markelfinger-Sondertarif anzubieten. Fragen Sie nach! Gehen Sie mal vorbei und gucken Sie die Zimmer an. Es lohnt sich.

3. Im Hotel Amelie befindet sich auch eine Kunstgalerie. Bilder des Markelfinger Künstlers Ernst Preißer sind hier in einer Dauerausstellung zu sehen.



Christian Schlenker wohnt in der Radolfzeller Innenstadt und fühlt sich dort sehr wohl. Er ist aber auch eng mit Markelfingen verbunden und mit seinem Team sehr bemüht, dass sich ihre Gäste in Markelfingen wohl fühlen.

So solls sein!

Kontakt: www.amelie-hotels.com

Eislauftag der



Vor 60 Jahren wären alle auf dem See gewesen. In diesem Jahr wars anders: 92 Kinder und 15 Erwachsene fuhren mit einem Seehas, der diese große Fahrgastschar auf der Anzeigentafel besonders würdigte, nach Konstanz zum Eislaufen.

Unsere Kinderreporterin Nora war dabei und erzählt uns von diesem tollen Tag:



Fotos: Julia Künstner

Wintersporttag

Als wir am Donnerstag den 31.1.2023 mit der ganzen Schule zum Eislaufen nach Kraurlingen gefahren sind haben wir dort erst einmal Schlittschuhe, Helm und Handschuhe angezogen. Heute darauf waren wir auch schon auf dem Eis. Manche Kinder machten Wettrennen mit einander oder mit Lehrern. Wir hatten sogar alle Stühle zum festhalten weil nur unsere Schule in der Eishalle war. Mit ein paar Stühlen haben wir uns gegenseitig gehoben. Das hat richtig Spaß gemacht. Ist sind wir auf dem Eis gelandet aber dann auch gleich wieder aufgestanden. Und wenn man eine kleine Pause gebraucht hat konnte man draussen ein bisschen essen und trinken. Doch nach 2 Stunden mussten wir leider schon wieder gehen. Im Zug haben wir noch ein bisschen geplaudert und waren auch schon wieder an der Schule. Dort gingen wir dann in die Kinderzeit und nach Hause. Was für ein schöner Tag.

Jahresaktion des Pfadfinderstammes Impeesa Radolfzell-Markelfingen



Nach dem großen Erfolg des Spendenlaufs im vergangenen Jahr, freuen sich die Pfadfinder darauf verkünden zu dürfen, dass der Spendenlauf in die zweite Runde geht!

Im Rahmen der Jahresaktion werden alle Motivierten herzlich eingeladen Runden für den guten Zweck zu laufen. Alter und Fitnesslevel spielen dabei keine Rolle: Die barrierefreie Strecke von 650 Metern kann

auf beliebige Weise zurückgelegt werden. Ob mit Jogging-schuhen oder Walkingstöcken, Rollator oder Kinderwagen – Jeder ist willkommen.

Dank großzügiger Spenden von Firmen können auch Teilneh-

mer ohne persönliche Spender am Spendenlauf teilnehmen. Denn für jede gelaufene Runde wird ein Fixbetrag gespendet.

Der Spendenlauf findet am 13. Mai 2023 von 9-12 Uhr statt.

Start und Ziel ist vor der St. Laurentius Kirche in Markelfingen. Ab 11:30 Uhr ist ein Dorffest auf der Pfarrwiese geplant. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös der verschiedenen Stände wird ebenfalls gespendet.

Als musikalisches Highlight, darf man sich auf den Musikverein Markelfingen und den Chor „Cantastics“ freuen. Um

15:30 Uhr findet eine Siegerehrung statt, bei der die erlaubene Spendensumme verkündet wird.

Das Ziel des Spendenlaufs ist es, Gelder für den Verein „Zusammen für Ghana e.V.“ zu sammeln. Der Verein setzt sich für den Bau einer Schule in einer ländlichen Gegend von Ghana ein. Viele Kinder in dieser Region haben keinen Zugang zu einer angemessenen Bildung, da die nächste Schule entweder zu weit weg ist oder die Familien sich die

Schulgebühren nicht leisten können. So kommt es häufig zu Kinderarbeit statt Schulbildung. Bisher konnten bereits drei Klassenräume fertiggestellt werden. Die Pfadfinder möchten den Verein in ihrem Vorhaben unterstützen, die Schule mit sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen auszustatten, sowie eine Stromversorgung sicherstellen. Dies steht den meisten Familien zu Hause nicht zur Verfügung. Außerdem soll es für die Kinder in der Mittagspause ein warmes Mittagessen geben.

Eine Anmeldung ist vor Ort oder per E-Mail (info@dpsg-radolfzell.de) möglich. Weitere Informationen findet man auf der Internetseite www.dpsg-radolfzell.de.

Die Pfadfinder sind auch weiterhin auf der Suche nach Firmen die bereit sind, den Spendenlauf mit einer Spende zu unterstützen. Auch hierfür sind nähere Informationen auf der oben genannten Webseite zu finden.

Text: Julia Riedmüller

Pfadfinder Stamm Impeesa
SPENDENLAUF
Samstag | 9 - 12 Uhr
13.05.2023
Walken | Spazieren | Joggen
Start & Ziel am Pfarrheim in Markelfingen
Anmeldung vor Ort, per E-Mail oder auf unserer Homepage
→ auch ohne persönliche Spender!
Mit jeder gelaufenen Runde werden Spenden für
den Bau einer Schule in Ghana gesammelt.
DORFFEST
ab 11:30 Uhr auf der Pfarrwiese
Mit dem Musikverein Markelfingen und den Cantastics!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Weitere Infos unter:
www.dpsg-radolfzell.de
info@dpsg-radolfzell.de
Deutscher Pfadfinderverband
www.pfadfinder.de

Kulturnacht 2023

Nach dem neuen Konzept der Kulturnacht sollen sich in Zukunft die Ortsteile mit ihren Angeboten abwechseln, so dass immer nur ein Dorf aktiv ist und das Angebot damit gebündelt wird.

Starten wird das neue Konzept im

(zweit)größten und schönsten Ortsteil von Radolfzell: **Markelfingen**.

Das ist die Chance für unser Dorf, mal aufzutischen, was wir an kulturellem Potential zu bieten haben. Künstler jeglichen Geschlechts und jeglicher Branche sind aufgerufen, Ihre Kunst in der Kulturnacht der Öffentlichkeit zu präsentieren. Maler und Bildhauerinnen, Musikerinnen und Tänzer, Sänger und Schauspielerinnen, Fotografinnen und Pantomimen....

Auf, Leute, wir zeigens denen!

Kunstmeilenweit

Wer wird sich da schon von einem langen Wochenende abhalten lassen wollen! Wir doch nicht!
Meldet Euch bei uns, bitte!

Hier noch das offizielle Schreiben zu diesem Großereignis:

MARKELFINGER

Informatives, Unterhaltendes und Anderes

BLÄTTLE



Veranstaltungen in Markelfingen im Jahr 2023

zum Herausnehmen

-Stand März 2023-

Dieser Veranstaltungskalender in der Mitte des Blättles wird Sie das ganze Jahr über begleiten. Sie können ihn herausnehmen. Wir werden ihn von Heft zu Heft aktualisieren und nehmen gerne Ihre Termine als Verein oder Einzelperson auf. Aber Achtung: wenn Sie Ihren Geburtstag veröffentlichen, kann es sein, dass das halbe Dorf zum Gratulieren (und natürlich!! zum Anstoßen) kommt.

Termine Termine Termine

Hier können Ihre Veranstaltungen veröffentlicht werden.
Ihre aktuellen Termine können Sie uns melden.

blaettle@markelfingen.de



März

→ **Fr. 24.03. 19h**

**Jahreshauptversammlung
Verkehrsverein
Markelfingen attraktiv e.V.**
im Rathaus

April

→ **Sa. 01.04. ab 9.h**

**MWSC Anräumen des
Clubgeländes**

→ **Sa. 01.04. 11h**

**Eröffnungsfeier des Oster-
brunnens 2023**
am Osterbrunnen

→ **Sa. 01.04. 11h**

**Jahreshauptversammlung
des MWSC**
im Milchwerk.

→ **Mi. 12.04. 15h**

Volklieder-Singen
im Rathaus

→ **Do. 13.04. 18-19:30h**

Qigong umsonst und

draußen mit Gerold Gerber.

Treffpunkt beim Hotel Kapelle

→ **Do. 20.04. 18:30h**

**Vorstandssitzung der
Gartenfreunde Markelfingen**
Rostiger Anker

→ **Fr. 21.04. 18h**

**Infoveranstaltung der Nar-
renzunft Seifensiedern**
Rostiger Anker

→ **Sa. 22.04. 10h**

Dorfputzete
Treffpunkt Rathaus

→ **Sa. 29.04. 19h**

**Konzert des Chors Cantastics
„all we can sing“**
im Pfarrheim Allensbach

Mai

→ **Mo. 01.05. 19h**

**Mai-Hock der Gartenfreunde
Markelfingen**
Mindelsee

→ **Sa. 06.05.**

**Geräteflohmart der
Gartenfreunde Markelfingen**
Rostiger Anker

→ **Sa. 10.05. 15h**

Volklieder-Singen
Rathaus

→ **Sa. 13.05. 9h**

**Aktionstag der
Pfadfinder Stamm
Impeesa „Spendenlauf“
ab 11:30h
Dorrfest**
Pfarrwiese

Juni

→ **Mi. 14.06. 15h**

Volklieder-Singen
im Rathaus

→ **Fr. 16.06. 18:30h**

**Vorstandssitzung der
Gartenfreunde Markelfingen**
Rostiger Anker

→ **Do. 22.06. 18-19:30h**



**Qigong umsonst und
draußen mit Gerold Gerber.**

Gartenfreunde Markelfingen

Treffpunkt beim Hotel Kapelle

→ **Sa. 24.06. 17h**

**Jubiläumsfest 60+1 des
Fanfarenzuges Markelfingen**

am Sportplatz

Juli

→ **Sa. 29.07. 9-13h**

Dorfflohmarkt

im Dorf

Oktober

→ **Mo. 02.10. 18-24h**

Kulturnacht in Markelfingen

Quigong bei der Kapelle



Bild: Peter Mengele

———— Pfadfinder Stamm Impeesa ————

SPENDENLAUF

———— Samstag | 9 – 12 Uhr ————

13.05.2023

Walken | Spazieren | Joggen

Start & Ziel am Pfarrheim in Markelfingen

Anmeldung vor Ort, per E-Mail oder auf unserer Homepage
– auch ohne persönliche Spender!

Mit jeder gelaufenen Runde werden Spenden für
den Bau einer Schule in Ghana gesammelt.



DORFFEST

ab 11:30 Uhr auf der Pfarrwiese

Mit dem Musikverein Markelfingen und den Cantastics!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Weitere Infos unter:
www.dpsg-radolfzell.de
info@dpsg-radolfzell.de

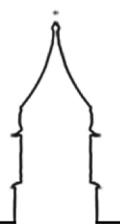
DPSG Radolfzell Stamm Impeesa
deutsche pfadfinderschaft sankt georg



markelfingen
• attrAKTIV e.v



www.markelfingen.de



Radolfzell, 16.03.2023

PRESSEMITTEILUNG

Kulturnacht Radolfzell 2023 – Anmeldungen zur Teilnahme bis 14.05.2023 möglich

Der 2. Oktober hat sich seit vielen Jahren fest als Termin verankert, an dem Künstler*innen und Kunstschaffende aus Radolfzell, den Ortsteilen sowie der Höri ihre Ateliers öffnen und im öffentlichen Raum ihre Kunstwerke zeigen.

Ab sofort können sich die Künstler*innen für die Kulturnacht 2023 anmelden. Dieses Jahr haben erneut auswärtige Künstler*innen die Möglichkeit, im Nachrückverfahren an der Kulturnacht teilzunehmen, wenn nach Anmeldeschluss noch Plätze verfügbar und die Teilnahmebedingungen erfüllt sind. Eine endgültige Zusage erteilt das Kulturbüro nach der Anmeldefrist.

Künstler*innen unter 35 Jahre, die zum ersten Mal an der Kulturnacht teilnehmen möchten, sind von den Teilnahmegebühren befreit.

Dieses Jahr wird Markelfingen in den Vordergrund rücken. In Zusammenarbeit mit der Ortsverwaltung Markelfingen, Markelfingen Attraktiv und den Kunstfreunden aus Markelfingen wird eine Kunstmeile die Kulturnacht bereichern.

Die Anmeldungen für die Kulturnacht und die Datenmeldungen sind ausschließlich über die hinterlegten Anmeldeformulare auf der Webseite des Kulturbüros unter www.kulturbuero-radolfzell.de/Kulturnacht möglich.

Anmeldeschluss ist der 14.05.2023.

Für Rückfragen steht das Team des Kulturbüros unter der Telefonnummer: **07732 / 81-377** oder per Mail: kulturbuero@radolfzell.de gerne zur Verfügung.

Markelfinger Köpfe

In dieser Reihe stellen wir Ihnen nach und nach Frauen und Männer aus Markelfingen vor, die in irgendeiner Form etwas Besonderes machen – beruflich oder als Hobby, das ist egal. Hauptsache, es ist interessant für unsere Leserinnen und Leser.

Heute

Ulrike Haselberger

Wer kennt sie nicht, die Rike! Kaum ein Markelfinger redet sie mit „Frau Haselberger“ an. Aus gutem Grund. Seit 68 Jahren ist sie im Dorf unterwegs, bestens vernetzt und immer aktiv – ob in der Kirche oder der Jugendarbeit, sie hatte und hat immer was zu tun. Aktuell ist sie in ihrem „Hauptgeschäft“ als Mesnerin – auf Markelfin-

gerisch: Mesmeri – tätig. Für nicht so mit Kirchendingen vertraute Menschen: ein anderes Wort für Mesner ist „Küster“ – beide bezeichnen den Beruf eines Kirchendieners. Für Rike ist die Mesnerei kein Beruf. Seit gut 30 Jahren übt sie diese Tätigkeit als Ehrenamt aus: vor dem Gottesdienst alles herrichten, was man braucht, gucken,



ob die Kleider in Ordnung sind, alle besonderen kirchlichen Ereignisse organisieren: Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, etc. Wer in Markelfingen kirchlich heiraten will, wird vom Pfarramt in Radolfzell zu Frau Haselberger geschickt – die sagt dann, was wie machbar und möglich ist. Vom Blumenschmuck bis zum Sektempfang: Rike Haselberger gibt die nötigen Tipps und Anregungen und benennt die entsprechenden Zuständigkeiten. Früher musste sie auch noch die Glocken läuten – nicht selber am Seil ziehen, aber immerhin den richtigen Schalter drücken – das läuft jetzt fast alles automatisch und wird von jüngeren Assistenten eingerichtet und betreut. Bis vor wenigen Jahren war sie auch dafür verantwortlich, dass an Silvester das neue Jahr pünktlich um 0:00 Uhr eingeläutet wurde und die Kirchenglocken die weltlichen Kracher über-tönt. Bis vor kurzem hat sie noch die Ministrantenpläne gemacht. – auch dieser Job ist jetzt in jüngere Hände übergegangen.

Wie kommt man bzw. frau zu diesem Mesnerinnenjob? Bis in die 60er Jahre gab es noch einen hauptberuflichen Mesmer. Nach dessen Pensionierung teilten sich verschiedene Frauen im Dorf – allen voran Lisbeth Rauch – die Aufgaben. Rike Haselberger kam so nach und nach über die Organisation der Schülergottesdienste und über das Einspringen für

andere, die grad beruflich bedingt eine Aufgabe nicht übernehmen konnten zum Dienst der Mesnerin. „So hat sich das eingeschlichen“ meint sie. Seit es keinen Pfarrer mehr gibt, der im Ort ansässig ist, ist es doppelt wichtig, dass jemand da ist, der sich auskennt und den oft wechselnden Vikaren die notwendige Unterstützung bieten kann. Zum Glück kann sie sich mit anderen Mitgliedern der Kirchengemeinde einzelne Aufgaben teilen. Sie alle arbeiten voll ehrenamtlich.

Die meisten Markelfinger kennen Rike Haselberger allerdings nicht (nur) als Mesnerin. Sie ist vielen schon seit der Kindheit vertraut, denn sie war Jahrzehnte lang „Akela“ – Leiterin der jüngsten Pfadfinderlein, der Wölflinge. Kuno Rauch, der Dirigent der Stadtkapelle und des MV Markelfingen, war einer ihrer ersten Wölflinge und ihm folgten Generationen von Kindern. Wie viele es waren, kann Rike heute nicht mehr genau nachrechnen, Sehr viele auf jeden Fall. Prompt fallen Rike Szenen mit ihren Wölflingen ein, die sie nie vergessen wird. Als sie zu Fuß zu einem Lager in der Höri liefen, das in einem einfachen Haus mit Matratzenlager stattfand, fragte einer der Knaben: „Du, hat da jeder sein eigenes Nachttischlämpchen?“. Eine andere Erinnerung: Bei einer Wanderung in der Schweiz kamen sie immer wieder an Kuhherden vorbei. Plötzlich fehlte ein Junge. Rike

ging zurück und fand ihn reglos guckend am Zaun einer Kuhweide. „Die Kühe habens gut“, sagte er „die können den ganzen Tag rumstehen und denken“. Auch nach vielen Jahren freut sich Rike noch über diese und andere Erlebnisse mit ihren Wölflingen.

„Sie hat das Ohr am Dorf“ beschreibt Gatte Helmut seine Frau. Sie ist durch die Mesnerinnendienste, die Wölflingsarbeit, ihre 3 Kinder, ihre 4 Enkelinnen und 3 Enkel, die im Dorf wohnen, durch die jahrelange Betreuung der Sternsinger und andere Aktivitäten so gut vernetzt, dass sie immer schnell erfährt, wenn irgendwo Not an Mann oder Frau ist und dann auch aktiv werden kann. Das Dorf Markelfingen ist ihr wichtig, obwohl sie ja nicht hier geboren oder von frühester Kindheit aufgewachsen ist. In Tschechien geboren, kam sie im Alter von 11 Jahren nach 9 Jahren Allensbach mit Mutter, Bruder und Schwester nach Markelfingen. In der Schule war sie hier nie, hatte aber intensiven Kontakt zur Gruppe der Gleichaltrigen im Viertel. Ihre Familie zog damals in die Doppelhaushälfte ein, in der sie heute noch wohnt. 2 Doppelhäuser waren in der Kleewiesenstraße vom evangelischen Hilfswerk gebaut worden, in der Gnadenseestraße die katholischen Pendants. Kurioserweise wohnten in den Häusern des evangelischen Hilfswerks vorwiegend Katholiken, in den Häusern der Ka-

tholischen Kirche vorwiegend Protestanten – gelebte Ökumene. Negative Erfahrungen als Flüchtlingskind hat sie keine gemacht. „Der hätt dann gleich paar hinter die Ohren gekriegt“ kommentiert sie cool. „Wir waren immer gleich eine Bande und man musste sich durchsetzen, durfte nicht zimperlich sein.“ Nach dem Umzug aus Allensbach in die Kleewiesenstraße ging Rike gleich aufs Gymnasium nach Radolfzell, und machte später auf der Höheren Handelsschule Mittlere Reife. Anschließend absolvierte sie mit 17 Jahren in Freiburg eine halbjährige Ausbildung zur Arzthelferin. Bis zu ihrer Heirat arbeitete sie in Villingen und später

in Rielasingen als Arzthelferin, wo sie beim Chef die Woche über ein Zimmer hatte. Die Wochenend-Hin-und-Herfahrten nach Rielasingen machte sie entweder mit dem Fahrrad (vermutlich ohne Gangschaltung) oder mit dem Zug nach Singen und von dort gings zu Fuß in die Praxis. Oder, – Welch ein Luxus – der künftige Gatte holte sie mit der Vespa ab. Als die Hochzeit geplant wurde, sagte ihre Mutter zum Bräutigam: „Du kriegst sie nur, wenn sie nicht arbeiten gehen muss“. Rike hatte zwar schon ein paar Jahre gearbeitet, aber noch kein eigenes Konto. Das war von der Mutter verwaltet worden. Die Übergabs dann nach der Hoch-

zeit an den Gatten. „Das kannst du dir heute überhaupt nicht mehr vorstellen“ stellt Rike kopfschüttelnd fest. Recht hat sie! Ein kleiner Ausweg aus diesem Berufsverbot ergab sich durch Urlaubsvertretungen, die sie dann doch in einer Praxis machen durfte. Auch als das erste Kind schon da war. Doch bald schon nahmen Familie, das Engagement bei den Pfadfindern und die Rückendeckung für den in Beruf und Ehrenamt sehr ausgelasteten Gatten Helmut so viel Raum ein, dass die berufliche Tätigkeit in den Hintergrund trat. Langweilig ist es Rike Haselberger aber bis heute nicht. Es gibt immer was zu tun. Für die andern.

Das sind wir

markelfingen
• attrAKTIV e.V

Nachdem es nun bald 5 Jahre her ist, dass wir den Namen des Verkehrsvereins Markelfingen mit dem Wörtchen „attrAKTIV“ ergänzt und in der Vereinsarbeit neue Inhalte gesetzt haben, nutzen wir unser Markelfinger Blättle, um mal wieder auf uns aufmerksam zu machen und die eine und den andern aus Markelfingen für unsere Arbeit zu begeistern. So zu begeistern, dass er und sie sogar aktiv mitmachen will!

Also: wir sind 5 Markelfinger, die Freude dran haben, in unserm schönen Dorf was zu

gestalten. Dazu hatten wir in den letzten Jahren schon einige Gelegenheit: Fackelwanderung, Dorffilm, Dorfflohmarkt, Dorfputzete, DVD „St. Laurentius“, Kulturnacht, Markelfinger Blättle, Osterbrunnen, Weihnachtsmarkt, Wochenmarkt, Vortragsreihe „Markelfinger Köpfe“,...teilweise haben wir diese Projekte neu ins Leben gerufen, teilweise waren sie schon am Laufen und wir sind eingestiegen. Zum Teil sind sie auch schon wieder verschwunden (Wochenmarkt z.B.) Gerne würden wir mit all den

erfolgreichen Aktionen weiter machen und auch gern noch andere Idee umsetzen. Gerne geben wir auch andern Leuten die Möglichkeit, ihre Ideen und sich selbst zu verwirklichen. Wir sind der Verein, der für alles offen (und trotzdem noch dicht) ist.

Es ist halt ein bisschen mühselig, wenn nur fünf Leute solche Aktionen wie den Weihnachtsmarkt stemmen. Ohne die Unterstützung von andern Vereinen wäre das nicht möglich. Feuerwehr, Pfadfinder, Musikverein – um nur ein paar lobend

zu erwähnen – waren immer wieder dabei und haben uns Arbeiten abgenommen.

DANKE SEHR dafür. Wir können auf diese Unterstützung nicht verzichten.

Ebenso wenig können und wollen wir auf mehr aktive Mitglieder verzichten. Auf Menschen, die bereit sind, ca. einmal im Monat zu einem Treffen zu kommen, dort Ideen auszutau-

schen, Projekte zu planen und dann auch bei der einen und anderen Aktion tatkräftig mit anzupacken. Ja, diese Leute brauchen wir.

Damit sich niemand einer Satze im Kack gegenüber sieht, machen wir ein interessantes Kennenlernangebot:

Kommen Sie doch einfach zu unserer Jahreshauptversammlung am 24.3.23 um 19 Uhr in Rathaus.

Dort gibt es die Vorstandsgesichter live zu sehen, sie hören was über vergangene und zukünftige Aktivitäten, sie sehen, dass wir finanziell gut da stehen und können gleich vor Ort ein Anmeldeformular ausfüllen. Aber bitte nur, wenn Sie von uns überzeugt bis begeistert sind.

Wir sehen uns!

NEUER WIND

UND MITGLIEDERWERBUNG FÜR DIE DÖRFliche GEMEINSCHAFT UND MITGESTALTUNG

Die Gartenfreunde Markelfingen starten nach den Einschränkungen der letzten Jahre mit alten Traditionen und neuen Angeboten wieder durch

Der Frühling naht und damit auch im Rahmen des Klimaschutzes eine immer wichtiger werdende Freizeitbeschäftigung, den Garten sommerfest zu machen, aber auch durch vorausschauende Bepflanzung den Artenschutz zu fördern. Da sind natürlich auch unsere Vereinsmitglieder dabei, aber eben nicht nur in den Gärten.

Die Gartenfreunde Markelfingen sind eine Ortsgemeinschaft, die sich der Förderung des Gemeinschaftssinnes und der Ortsgestaltung, aber auch dem Verbraucherschutz (als Interessenvertretung der Wohnungs- und Hausbesitzer) verschrieben hat. Kommen Sie doch einfach zu einem unserer nächsten Feste, z.B. dem traditionellen Mai-Hock am 1. Mai am Mindelsee, oder zu einer unserer Vorstandssitzungen (Termine geben wir ab sofort auch auf unserer Internetseite auf den Seiten des Dachverbandes bekannt).

Wo könnt ihr uns finden und kennenlernen?

- ➔ **Mai-Hock** am Mindelsee (zum ersten Mal wieder seit 2019 mit neuem Konzept)
- ➔ **Vorstandssitzungen** im Rostigen Anker (nächste Termine sind der 20.04. und 16.06., um 18:30 am Rostigen Anker in der Markolfstrasse, im Oberdorf)
- ➔ **Gartengeräte-Flohmarkt** (derzeit geplant für den 6. Mai 2023 am Anker)
- ➔ **Herbstblumenmarkt** mit Tombola und Kinderaktivitäten (Termin wird noch bekannt gegeben)

Kommt doch einfach mal bei uns vorbei. Neumitglieder und Interessierte erhalten ein kleines Dankeschöngeschenk (unabhängig von einer Mitgliedschaft) für ihr Interesse.

Was haben wir sonst zu bieten?

- ➔ **Gartengeräte-Verleih** mit einer großen Palette an Gartengeräten, die wir sukzessive von

Benzin auf Akkubetrieb umstellen und bereits umgestellt haben, die allen Mitgliedern zu Verfügung stehen.

- ➔ Die beliebtesten Marktstände (bekannt vom Weihnachtsmarkt, dem Adventssingen und unseren Mindelseefesten, sowie bei der Fastnet) stehen allen Vereinsmitgliedern und Vereinen in Markelfingen zur Verfügung und werden von uns gewartet und instandgehalten.
- ➔ Ausstattung für Familien- und Vereinsfeste: wir haben eine große Grundausstattung für Vereins- und Familienfesten (Festzelt; Pavillon-Zelte, Stehtische, Biertischgarnituren, Gasgrill, Geschirr), die von Mitgliedern ausgeliehen werden können.

Mit großem Eifer sind wir bereits jetzt an der Planung unseres Maihocks am 1. Mai am Mindelseeparkplatz und freuen uns diesen nach den letzten Jahren mit Wetter- und Corona-Pausen wieder im gewohnten Umfeld und Größe anbieten zu können. HIER SUCHEN WIR NOCH HELFER (bitte beim Vorstand unter markelfingen@verband-wohneigentum.de melden)

Denn wie alle Vereine haben auch wir Pandemie- und altersbedingt einen leichten Mitglieder-rückgang verzeichnen müssen. Dabei wächst unser Markelfingen doch nicht nur Im Tal um viele Neumarkelfinger. Der Mai-Hock ist eine super Möglichkeit mit vielen Markelfingern in Kontakt zu kommen und auch unseren Ort zu präsentieren!

Wir freuen uns auf jedeN MarkelfingerIN, der oder die mitmachen will!

Info Box Verband Wohneigentum:

Mit rund 340.000 Mitgliedsfamilien ist der Verband Wohneigentum die bundesweit größte Interessensvertretung selbstnutzender Haus- und Wohnungseigentümer. Der Zweck des Verbandes ist einerseits die Interessenvertretung seiner Mitglieder (auch im Rahmen der kommunalen Siedlungsentwicklung und Gestaltung) sowie die Förderung der örtlichen und städtischen Gemeinschaft. Im Zentrum stehen daher die Ortsgemeinschaften, die neben Nachbarschaftshilfe und Unterstützung/Beratung bei der Gartengestaltung auch im Jahresverlauf zahlreiche Feste ausrichten und unterstützen und so die Gemeinschaft fördern. In Markelfingen setzen sich die Gartenfreunde und Hauseigentümer Markelfingen seit mehr als 5 Jahrzehnten für die Grünflächengestaltung, den Umweltschutz und den Gartenbau ein und richten im Jahresverlauf neben dem traditionellen Mai-Hock am 1. Mai am Mindelseeparkplatz auch den Herbstblumenmarkt aus. Mehr über den Dachverband und die Ortsgemeinschaft Markelfingen können Sie über die Startseite | Verband Wohneigentum e. V. (verband-wohneigentum.de) <https://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg/>

Das umfangreiche Service-Paket des Dachverbandes beinhaltet bundesweit:

- ➔ Interessenvertretung für selbstnutzende Wohneigentümer gegenüber Kommunen, Land und Bund
- ➔ Grundabsicherung für Haus und Garten (z.B. Grundstück- und Gebäudehaftpflicht-versicherung, Bauherrenhaftpflichtversicherung)
- ➔ Hilfe in Rechts- und Steuerfragen
- ➔ Beratungen zu den Themen Bauen und Energiesparen
- ➔ Praxisnaher Rat rund um Haus und Garten (auch telefonisch)
- ➔ Sonderkonditionen bei zahlreichen Vertragspartnern
- ➔ Monatliche Zeitschrift Familienheim und Garten

Die Neue *ist in Arbeit.*

Vor bald 50 Jahren, nämlich 1975, schrieb Walter Fiedler, jahrelang Dorfschullehrer in



Markelfingen, die umfangreiche Geschichte unseres Dorfes auf. „Markelfingen – Geschichte eines reichenauischen Dorfes“

so der Titel. Jetzt, wenn Markelfingen bald 1300 Jahre alt wird (nächstes Jahr nämlich) ist es an der Zeit, diese Ortschronik zu überarbeiten und die vergangenen 50 Jahre mit rein zu nehmen. Namhafte Historikerinnen und Historiker aus der Region sind bereits seit Monaten mit Recherchen und Archivarbeit beschäftigt und es sieht so aus, als würde unter der Projektleitung von Hildegard Bibby, (noch) Leiterin des Stadtarchivs, der Zeitplan (Buchvorstellung im April 2024) eingehalten werden.

Die Markelfinger Vereine sind bereits aufgefordert worden, ihre Geschichte aufzuschreiben. Hans-Georg Lauer sammelt Geschichten aus dem Alltag im Markelfingen der letzten 80 Jahre. Wenn Ihnen ein lustiges, originelles, ungewöhnliches Erlebnis einfällt, melden Sie sich bei Hans-Georg Lauer oder schreiben Sie die Geschichte auf – sie könnte für Markelfinger im Jahr 2123 interessant sein und Staunen auslösen. Machen Sie bitte mit, seien Sie ein geschichtsbewusster Vorfahr und eine Tradition pflegende Ahnin.

Die traditionelle Dorfputzete findet am 22.04.2023 in der Zeit von 10-12 Uhr statt. Treffpunkt: Rathaus



Unsere Rätselseite Markelfinger Teekesselchen

Teekesselchen, auch Teekessel, ist ein Spiel, bei dem ein Wort mit mehreren Bedeutungen, also ein Homonym oder ein Polysem, aufgrund der Definition der Bedeutungen erraten werden muss. (Def. Wikipedia)

Beispiel: in meinem Teekesselchen wohnt der König und man kann einen Schlüssel rein stecken.

Lösung: Schloss

Uns sind ein paar Teekesselchen aus Markelfingen eingefallen. Wenn Euch auch was einfällt, setzen wir die Rätselleien gern im nächsten Blättle fort.

1. Das Teekesselchen fließt durch Markelfingen und hat tolle Musik komponiert
2. Das Teekesselchen ist in Markelfingen ein Hotel/Restaurant und eine kleine Kirche
3. Das Teekesselchen ist eine Markelfinger Europameisterin im Segeln und ein Hotel in Markelfingen
4. Das Teekesselchen passt vor den Nachnamen Wick und vor den Nachnamen Thum.
5. An diesem Teekesselchen kann man in Markelfingen stehen und warten und auch einkehren und was essen.

LHS BL RFF GPOET TBIFF

Diesen wahren Satz kannst Du entschlüsseln, indem Du jeweils einen Buchstaben durch den Buchstaben davor oder danach ersetzt. Z.B.

PTUDQM heißt entschlüsselt: OSTERN

Und weiter geht's auf dem Treppchen....

Problemlos knüpfen die beiden Erfolgsseglerinnen Amelie & Amelie an die Erfolge vom vergangenen Jahr an,



Beim Carneval Race Sanremo 2023 standen sie auf dem 2. Platz. Das geht ja schon wieder gut los!

Glückwunsch!

Markelfingen im ZDF

Sensation! Markelfingen kommt im Fernseh.

Am See und in der Einkehr wurde gefilmt, am Fasnetsamstag gesendet.

Das sah dann so aus....



Foto: HGL

...und nach gefühlt einer halben Minute wars vorbei mit Markelfingen im Fernseh.

Da dauert ein Bericht im Markelfinger Blättle schon länger....



Foto: Florian Repnik

Gute Gedanken Tanken

Leider wird Corina PiaTorii in Zukunft nicht mehr mit Ihren „Gute Gedanken Tanken“ und ihren Bildern das Markelfinger Blättle bereichern.

DANKE, liebe Corina, dass Du uns einige Male auf gute Gedanken gebracht hast.



Bis sich jemand anderer findet, der uns mit guten Gedanken weiter bringen möchte, bieten wir Ihnen an, was uns so alltäglich ins Auge fällt.

Heute ein Schild, das in einem der Apartments im Hotel Amelie Chez Inez hängt.

Richtigstellung der Richtigstellung:

Im letzten Markelfinger Blättle haben wir aus dem falsch genannten „**Bodensee** Veilchen“ das Bondesee-VERGISSMEINNICHT gemacht. Aufmerksame Leserinnen haben das sofort gemerkt, und gleich richtig erraten:

Es muss **BODENSEE VERGISSMEINNICHT** heißen!
Wir bitten sehr, uns auch diesen zweiten Fehler nachzusehen

Diese Anzeige bringen wir nicht, weil wir den Südkurier unterstützen wollen, sondern weil wir wollen, dass alle Markelfinger, die die Zeitung noch gern rascheln hören, sie auch pünktlich zum Frühstück aufm Tisch liegen haben. Also auf, Ihr 98 jährigen. Noch 1 Jahr habt Ihr Zeit, den Job zu machen, dann werdet Ihr pensioniert.

**WEIL ICH SO
FLEXIBEL BIN, WIE
ICH ES BRAUCHE.**

**BEWIRB DICH UND
WERDE AUCH ZUSTELLER_(M/W/D)
FÜR ZEITUNGEN ODER BRIEFE.**

IN MARKELFINGEN

**AB 18 BIS 99 JAHREN.
ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT
ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**



sk-logistik-jobs.de

***Kurz nach Redaktionsschluss erreicht uns noch folgende
äußerst wichtige amtliche Botschaft:***

***Der Grüncontainer am Parkplatz bei der Markolfhalle ist ab
April wieder geöffnet.***

***Achtung ab diesem Jahr geänderte Öffnungszeiten:
Der Container ist jetzt immer am***

Montag und am Donnerstag von 17-18 Uhr geöffnet.

Start ist am 03.04.2023. Wir bitten dringend um Beachtung!

Für ihre großzügigen Spenden danken wir

H.G.

und heute mal ganz besonders herzlich unseren treuesten Unterstützerinnen
G.W. und L.W.

DANKE DANKE DANKE SEHR.

Wir wissen diese Anerkennung unserer Arbeit zu schätzen!

**Die Druckkosten des Markelfinger Blättles Nr. 16
hat das Hotel Amelie chez Inez großzügigerweise übernommen.
VIELEN DANK dafür.**

Impressum

Verantwortlicher Redakteur: Hans-Georg Lauer

Layouter: Peter Serwe

Beraterinnen: Melanie Hafner, Andreas Kolle, Veronika Harter

Druck: Media Print Rauch GmbH

mediaprintrauch

■ ■ ■ DIE MACHER.

LAYOUT INTERNET DRUCK



Wir danken auch dieses mal unseren Fehlerfinderinnen
Alice Rialland und Monika Lauer für ihren scharfen Blick
auf unsere vielen kleinen und wenigen großen Fehler.

Merci beaucoup!

Alle Texte ohne Namen entstammen der Tastatur der Redaktion.

Für namentlich gekennzeichnete Texte sind wir nicht verantwortlich.

Wir freuen uns sehr über Beiträge über Markelfingen.

Wir sind angewiesen auf Informationen über alles, was im Dorf passiert ist oder passieren wird.

Sie wollen uns einen Beitrag für's Blättle schicken? Bitte senden Sie ihn per Mail an:

blaettle@markelfingen.de

DANKE

markelfingen
•attrAKTIV...

Sie wollen uns unterstützen:

Markelfingen attraktiv e.V.



www.

markelfingen.de

Sparkasse Hegau Bodensee: DE81 6925 0035 0004 7439 02

Amelie

CHEZ INEZ

trendig übernachten
wohlfühlen | urlauben
in Radolfzell am Bodensee



Individuell designte Studios & Appartements (40-60 qm),
Wohnbereich mit Küche, 1 oder 2 Schlafzimmer, Balkon
Frühstückslounge mit Buffet, Fahrradverleih
Bio-Sauna | Finnische Sauna



Willkommen bei Amelie am Bodensee

Reservierung:

+49 (0) 7732-802 169 0 | www.amelie-hotels.com